

Berner Wochenchronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 17

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



BERNER WOCHENCHRONIK

Bernerland

14. April. In **Wahlen** bei Laufen begeht Frau Schmidlin-von Almen ihren **94. Geburtstag**. Die Jubilarin, die noch vor einem Jahr ohne Brille las, hat sieben Kinder, 30 Enkel und vier Urenkel.
 - Aus dem **Saamenland** wird von **Schäden** gemeldet, die vielerorts **Hafen** durch Benagen der Obstbäume, wohl infolge des äußerst schneereichen Winters, anrichteten.
 - Die Ersparmiskasse **Wangen** richtet für einen Planwettbewerb für ein neues **Filialgebäude** in Herzogenbuchsee Preise an folgende Architekten aus: 1. Rang: Böfinger & Broggi, Herzogenbuchsee-Langenthal; 2. Rang: E. Fink, Architekt, Riedwil; 3. Rang: Schneeberger & Co., Herzogenbuchsee.
15. Die Vorarbeiten für die **Torfausbeutung** im Dählmoos bei **Lyhach** sind beendet. Es wird mit einer Ausbeutungsdauer von drei Jahren und einer jährlichen Förderung von 1200 Tonnen Trockentorf gerechnet.
 - In **Spiez** geht ein **Jungschützen-Leiterkurs**, an dem sich hauptsächlich Simmentaler beteiligten, zu Ende.
 - **Burgdorfs Gemeinderrechnung** schließt bei Fr. 2,036,034 Einnahmen und Fr. 2,035,929 Ausgaben mit einem Einnahmenüberschuß von Fr. 104.— ab.
16. Der **Damenturnverein Roggwil** feiert sein 25jähriges Bestehen.
17. In **Sumiswald** sind nach Aufhebung der Interniertenlager einige **polnische Internierte**, hauptsächlich bei den Bauern, zur Mithilfe zurückgeblieben.
 - In **Wolltern-Weier** und auf dem **Engelberg** bei Sumiswald werden **Internierten-Offizierslager** eingerichtet.
18. Die Sektion Bern der Arbeitsgemeinschaft für **kriegsgeschädigte Kinder** erhält die Bewilligung zur Aufnahme einer beschränkten Zahl von französischen Kindern für einen vorübergehenden Aufenthalt im Kanton Bern. Die Kinder werden im **Berner Jura** und in **Biel** untergebracht.
 - Ein junger Schuhmacher aus Delsberg macht bei einem Besuch seiner Mutter in **Courcelon** einen Mißtritt, wodurch das **geladene Flobert losgeht** und ein Schuß ihn tödlich in den Kopf trifft.
 - Der **Verkehrsverein** Unteremmental eröffnet in **Lütschflüh** ein Verkehrsbureau.
 - In **Langnau** tritt nach 37jähriger erfolgreicher Tätigkeit Polizeiwachtmeister Siegenthaler von **seinem Amt zurück**.
 - **Brandfälle** sind im **Kanton Bern** im Februar 1941 32 mit einem Gesamtgebäude Schaden von Fr. 120,417 vorgekommen.
 - † in **Langnau** **Christian Tschiemer-Stettler**, Käseexporteur, 1936 Präsident der Einwohnergemeinde.
 - Der **Reinertrag** der **Kantonalbank** im Betrage von 1,82 Millionen Franken wird wie folgt verwendet: 1,6 Millionen Fr. als vierprozentigen Zins auf dem Grundkapital von 40 Millionen Fr., 100,000 Fr. werden dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen, und der Rest von 123,000 Fr. der Spezialreserve für Forderungen.
19. In **Brugg** findet ein 26jähriger Knecht **beim Retten eines Pferdes**, das mit dem Wagen ins Wasser gefallen war, den Tod.

- Die **Solothurn—Zollikofen—Bern-Bahn** vereinnahmte im Jahr 1940 Fr. 1,381,102, während die gesamten Betriebsausgaben sich auf Fr. 1,068,010 bezifferten. Der **Einnahmeüberschuß** beträgt Fr. 313,092.
- 20. Der 28jährige **Emil Schmiß**, der vor einigen Tagen vom Schwurgericht in Biel wegen Totschlags an einem 50jährigen Fräulein zu sechs Jahren Zuchthaus verurteilt wurde, **nimmt sich in Thorberg** kurz vor Antritt seiner Zuchthausstrafe **das Leben**.

Stadt Bern

14. April. † **Christian Jakob**, Stadtmissionar der Evangelischen Gesellschaft.
 - Über die **Osterfeiertage** sind vom **Bahnhof Bern** 65 Personenextrazüge (30 mehr als letztes Jahr) ab- und 52 Personenextrazüge (4 mehr als letztes Jahr) eingefahren. Die Gesamteinnahmen belaufen sich auf Fr. 272,192 oder rund Fr. 41,000 mehr als im Vorjahr.
15. Die **Verwaltungsrechnung** der Stadt Bern für 1940 schließt bei Fr. 57,237,589 Ausgaben mit einem Überschuß von Fr. 32,468 ab.
16. Das 110 Mann starke unter Stabführung von Feldmarschall **G. B. Mantegazzi** stehende **Armee-Symphoniepiel** führt im Großen Saal des Casinos ein großes Konzert durch.
17. **Verkehrsunfälle** ereigneten sich im März 25 gegen 37 im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Getötet wurde 1 Person, verletzt wurden 23 Personen, wovon ein Kind unter 15 Jahren.
18. Nach einem großen **Fischsterbet** in der Aare vom Schlachthof bis nach Reichenbach, das letzte Woche vorkam, tritt ein neuer Sterbet ein, der junge Äschen, Forellen, Aalen tötet. Ursache: der Kanalisationsablauf des Schlachthofes.
19. Die **Aktion Bern in Blumen** erläßt einen Aufruf zur Wiederbeteiligung.
20. Das **Berner Kunstmuseum** wird nach längerem Unterbruch, der wegen Mangel an Heizmaterial erfolgte, wieder eröffnet.
 - In einem **Länderwettspiel Deutschland—Schweiz** geht die Schweiz als Sieger hervor. Das Spiel wird äußerst faire ausgetragen und ruft keinerlei Zwischenfällen.
 - Der Gemeinderat erläßt ein **Ladenschlußreglement**, das für verschiedene Branchen einen früheren Ladenschluß vorsieht.

Diskret und gewissenhaft

besorgen wir für Sie die Verwaltung
Ihrer Wertschriften

GEWERBEKASSE IN BERN